

Lebendige Feedbackkultur

zwischen Schülern und Lehrern - zwischen Lehrern und Schülern - unter KollegInnen

Rückmeldungen gehören zum Alltag einer jeden Lehrkraft. Viele KollegInnen merken jedoch, dass auch in guter Absicht gegebene Feedbacks selten so beim Schüler ankommen wie gewünscht.

Wird dann auch noch die Richtung gewechselt und SchülerInnen sollen Rückmeldung an die Lehrkraft geben, fürchten KollegInnen oft zu recht, dass dies wenig konstruktiv abläuft und somit der Nutzen weit hinter den Möglichkeiten der Methode zurückbleibt.

Auch professionelles Feedback unter KollegInnen kann im Zentrum der Veranstaltung stehen, ermöglicht dies doch spürbare Entlastung bei aufgestaumtem Ärger oder latenter Unzufriedenheit und ist nicht zuletzt ein Schlüssel für effektive kollegiale Unterstützung oder (Fall-)Beratung.

Schulungsinhalte

In dieser Fortbildung konzentrieren wir uns darauf, wie Feedbackinstrumente innerhalb der Schule einen bestmöglichen Beitrag zur Weiterentwicklung von SchülerInnenleistungen und Unterricht entfalten, insbesondere:

- verschiedene Formen der Rückmeldung
- die persönliche Haltung bei der Konzeption von Rückmeldeinstrumenten erkennen und gegebenenfalls weiterentwickeln
- konstruktive von rein bewertenden, wenig nützlichen Rückmeldungen abgrenzen
- typische Stolpersteine beim Geben und Empfangen von Feedback geschickt umschiffen
- gelungene Formulierungen für schriftliche und mündliche Rückmeldungen
- mit Angriffen und pauschalen Verurteilungen konstruktiv umgehen

- eine wertschätzende Feedbackkultur an der Schule als Gewinn für die gesamte Schulgemeinschaft entwickeln.



Zielgruppe

Schulleitungen, Lehrkräfte sowie sozialpädagogisches Personal

Durchführung

Je nach Ausgangssituation passen wir die Fortbildung an Ihre individuelle schulische Situation an. Für maximale Effektivität fokussieren wir uns an einem Tag gewöhnlich auf eine Feedbackrichtung pro Veranstaltung, also Schüler-Lehrer *oder* Lehrer-Schüler *oder* Lehrer-Lehrer. Auf Wunsch erhalten die Teilnehmenden auch Zeit zur Reflexion vorhandener Instrumente und Unterstützung vom Moderatorenteam bei der Erneuerung der an Ihrer Schule gewünschten Hilfsmittel wie bspw. Feedbackfragebögen.

Ihr Nutzen

Am Ende des Tages steht ein wesentlich offeneres Kollegium, das weniger Angst vor Feedback und Lust auf's Ausprobieren der vorgestellten Methoden hat.